

'Ich bin begeistert über diesen wundervollen Empfang...'



Freude über das Zusammentreffen bei Karin Barczynski, Andreas Voigt, seiner Lebenspartnerin Antje Brückner, Trevor Gooch und bei seiner Ehefrau Wendy (v.l.). Foto: Burkhard Steffen

Angern. Voller Erwartungen reiste am vergangenen Freitag Trevor Gooch aus dem englischen Lincolnshire nach Angern. Der 69-Jährige hatte die Volksstimme-Leser um Hilfe bei der Suche nach seinem Vater Friedrich Gericke und dessen Familie gebeten. Einige Leser konnten über die Familiengeschichte berichten, andere schickten alte Fotos. Gooch kam 1942 im französischen St. Nazaire zur Welt. Sein Vater, Friedrich Gericke aus Angern, starb bereits vor seiner Geburt, 1941 beim Untergang eines U-Bootes. Seine Mutter,

eine junge Französin, wurde verschleppt und Trevor Gooch daraufhin nach England gebracht und dort von einer Familie adoptiert.

Friedrich Gericke hatte noch vier Geschwister: Gertrud, Kurt, Gerhard und Emmi. Karin Barczynski ist Kurt Gerickes Stieftochter. Sie hatte für Trevor Gooch ein anspruchsvolles Besuchsprogramm vorbereitet und dabei große Unterstützung seitens der Angeraner bekommen.

So begrüßten die Sänger des Männergesangvereines Angern den Gast am Freitagabend mit einem kleinen Ständchen in ihrem Vereinslokal "Zur Sonne". Hier traf Trevor Gooch auch erstmals seinen leiblichen Cousin Andreas Voigt. "Emmi Gericke war meine Mutter", erzählte der Angeraner dem Gast und überreichte ihm einige Familienbilder. Er lud seinen Cousin auch in das Haus in der Dorfstraße 34 ein, wo Trevors Vater seine Kindheit verbracht hatte.

"Ich bin sehr aufgeregt und begeistert über diesen wundervollen Empfang", so der Engländer, der mit Ehefrau Wendy nach Angern gekommen war. "Ich habe als Berufskraftfahrer gearbeitet, habe vier Töchter, elf Enkelkinder und drei Urenkelkinder", berichtete er. Zum Besuchsprogramm, das Karin Barczynski vorbereitet hatte, gehörte auch eine Führung durch das Schloss Angern, zu der Schlossherr Alexander Graf von der Schulenburg eingeladen hatte.

Ein emotionaler Höhepunkt des dreitägigen Besuches von Trevor Gooch war die Teilnahme am sonntäglichen Gottesdienst in der Kirche Angern, in der einst sein Vater getauft und konfirmiert worden war. Pfarrerin Christa Kohtz ging sogar in ihrer

Predigt auf das Schicksal von Trevor Gooch ein. Nach dem Gottesdienst führte Sven Widdecke, Vorsitzender des Gemeindegemeinderates, den Gast durch die Kirche und überreichte ihm einen Auszug aus dem Taufregister.

Voller Eindrücke trat das Ehepaar Gooch gestern wieder die Heimreise an. Übernachtet hatten Trevor und Wendy auf dem Reiterhof Angern.

URL: http://www.volksstimme.de/nachrichten/lokal/wolmirstedt/bilder_aus_wolmirstedt/444278_Ich-bin-begeistert-ueber-diesen-wundervollen-Empfang...html

© 2012 Volksstimme